

## Drucker druckt zusätzliche Bilder

### Beitrag von „Petroff“ vom 29. Mai 2010 19:26

Hallo,

ich bin kurz davor, meinen Computer in die Ecke zu werfen!!! GRRR!!!

Jedes Mal, wenn ich Bilder in ein Word-Dokument einfüge und diese vervielfältige, druckt es mir eine verkleinerte Kopie in die linke obere Ecke, aber nicht bei allen Kopien. Wann und wann nicht, habe ich nicht herausgefunden. Ich habe alle möglichen Seitenansichten durchsucht und kann diese Minibilder nicht auf dem Monitor entdecken. Also weiß ich erst nachdem ich ausgedruckt habe, ob ich wieder eine Überraschung erlebe. Das hat mich schon endlos viel Tinte gekostet.

Nun ist meine Hoffnung, dass jemand dieses Problem kennt und hoffentlich!!! eine Lösung parat hat. Für Hilfe wäre ich mehr als dankbar!

Viele Grüße

Petroff

---

### Beitrag von „Shadow“ vom 29. Mai 2010 20:04

Hallo, versuche folgendes:

- Bild kopieren
- auf eine leere Fläche des Dokuments klicken, so dass das Bild nicht mehr markiert ist
- erst dann einfügen

Ohne Gewähr 😊

---

### Beitrag von „Mikael“ vom 29. Mai 2010 20:06

Klar gibt's eine Lösung:  
<http://www.openoffice.org/>

Gruß !

---

### **Beitrag von „Petroff“ vom 30. Mai 2010 09:09**

Vielen Dank für die Tipps!  
Shadow: Hat leider nicht funktioniert!  
@ mikael: bye, bye, word...:(

---

### **Beitrag von „annasun“ vom 30. Mai 2010 10:59**

Zitat

*Original von Petroff*  
@ mikael: bye, bye, word...:(

Warum  ?

Word kostet Geld, unterstützt Microsofts Imperium, das jedem aufgedrückt wird und funktioniert nicht immer richtig.  
Außerdem kann open office Word lesen - umgekehrt gehts nicht. Mit open office kann man sogar pdfs erstellen.

Gruß  
Anna

---

### **Beitrag von „Petroff“ vom 31. Mai 2010 16:08**

Hallo Anna,  
na ja, momentan kostet es mich kein Geld. Und es gibt kein Programm, mit dem ich mich so gut auskenne.

Openoffice habe ich nun probiert, aber es dauert wohl noch eine Weile, bis es das macht, was ich will.

Außerdem versuche ich mich gerade an Corel Draw, aber auch das dauert. Und manchmal will ich auch was einfach schnell fertig haben.

Aber- ich bin ja lernfähig.

Viele Grüße

Petroff

---

### **Beitrag von „annasun“ vom 31. Mai 2010 16:53**

Zitat

*Original von Petroff*

Und es gibt kein Programm, mit dem ich mich so gut auskenne.

Wenn man nach der Devise lebt, dann säßen wir noch in der Höhle...

Zitat

*Original von Petroff*

Openoffice habe ich nun probiert, aber es dauert wohl noch eine Weile, bis es das macht, was ich will.

OO funktioniert im Prinzip zu 95% wie Word!

Zitat

*Original von Petroff*

Aber- ich bin ja lernfähig.

Schön ! 

---

### **Beitrag von „Petroff“ vom 31. Mai 2010 17:17**

Danke Anasun, das ist genau die Art von Hilfe ,die ich brauche!

---

### **Beitrag von „floridapanters“ vom 31. Mai 2010 17:53**

Was schimpfen die Leute eigentlich noch immer über Microsoft? Ich finde Apple inzwischen wesentlich unsympathischer mit ihren überteuerten iProdukten, wo Apple immer und überall die Finger mit drinnen hat, wenn man "fremde" Software installieren will.

Spätestens seit dem 2007er Office-Paket ist für mich Microsoft wieder deutlich vor openoffice was die Usability angeht. Und dafür zahle ich dann auch gerne mal meine 100€ für das Professionalpaket.

Btt: Wie duplizierst du denn das Bild?

---

### **Beitrag von „Super-Lion“ vom 31. Mai 2010 17:55**

Hallo Petroff,

hast Du schon 'mal eine ganz neue Word-Datei versucht?

Oder vielleicht solltest Du den Treiber Deines Druckers neu installieren?

Ich kann Dir noch anbieten, dass Du mir die Datei schickst.

Und ich schau' sie mir mal an.

Welche Version hast Du?

Zu OpenOffice muss ich sagen, dass es nicht schlecht ist, Microsoft Office aber doch noch einige Vorteile hat.

Ich unterrichte OpenOffice im Computerunterricht. Z. B. die bedingte Formatierung in Calc (Pendant zu Excel) funktioniert nicht so, wie ich das gerne hätte. Da ist die OpenOffice-Funktion echt nur eine Krücke.

Ansonsten ist meine Meinung, dass OpenOffice auch nichts anderes als ein Plagiat eines Markenproduktes ist. Die Entwicklung und die Ideen stammen von Microsoft. Und genau diese Entwicklungskosten schlagen sich eben im Produktpreis nieder.

Mit der gleichen Argumentationsweise kann man auch Piratenware kaufen, aber irgendwann

bleibt dann z. B. bei Designerwaren das Design auf der Strecke.

Sorry, war jetzt etwas off topic.

Gruß

Super-Lion

edit: Tippfehler

---

### **Beitrag von „Mikael“ vom 31. Mai 2010 20:04**

OpenOffice ist keine "Piratenware" sondern "free to use":

Zitat

Best of all, OpenOffice.org 3 can be downloaded and used entirely free of any licence fees. OpenOffice.org 3 is released under the LGPL licence. This means you may use it for any purpose - domestic, commercial, educational, public administration. You may install it on as many computers as you like. You may make copies and give them away to family, friends, students, employees - anyone you like.

<http://why.openoffice.org/>

Siehe auch:

[http://www.openoffice.org/licenses/lgpl\\_license.html](http://www.openoffice.org/licenses/lgpl_license.html)

Es ist auch kein "Plagiat". Auch Micro\$oft hat Textverarbeitung und Tabellenkalkulation nicht erfunden:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Tabellenkalkulation#Geschichte>

[http://de.wikipedia.org/wiki/Textverar...n\\_und\\_-systemen](http://de.wikipedia.org/wiki/Textverar...n_und_-systemen)

Gruß !

---

### **Beitrag von „Petroff“ vom 31. Mai 2010 20:06**

@ florida-panthers (endlich mal ein Eishockeyfan/spieler)

Ich habe verschiedene Möglichkeiten ausprobiert. Copy and paste oder direkt anklicken und rüberziehen.

@ Super-Lion

Es ist mir in verschiedenen Dateien passiert. Die Idee mit der Installation meines Druckertreibers werde ich mal versuchen. Die Datei habe ich inzwischen auf einem anderen Drucker ausgedruckt. Da funktioniert es einwandfrei. Also muss es am Drucker und nicht an Word liegen.

Ich habe die Word Version 2003 und bin eigentlich zufrieden. Es macht fast alles, was ich brauche.

Open Office kann manches eben nicht oder hat die entsprechenden Befehle für mich zu gut versteckt, z.B. gestrichelte Rahmen um ein Bild, Gruppierungen, Gitternetzlienien, usw.

Danke an alle Helfer!

Petroff

---

## **Beitrag von „MarcoM“ vom 31. Mai 2010 20:15**

Zitat

*Original von floridapanthers*

Was schimpfen die Leute eigentlich noch immer über Microsoft? Ich finde Apple inzwischen wesentlich unsympathischer mit ihren überteuerten iProdukten, wo Apple immer und überalle die Finger mit drinnen hat, wenn man "fremde" Software installieren will.

Spätestens seit dem 2007er Office-Paket ist für mich Microsoft wieder deutlich vor openoffice was die Usability angeht. Und dafür zahle ich dann auch gerne mal meine 100€ für das Professionalpaket.

Btt: Wie duplizierst du denn das Bild?

Apple vs MS...Pest vs Cholera...

[Blockierte Grafik: <http://imgs.xkcd.com/comics/infrastructures.png>]

---

## Beitrag von „alias“ vom 1. Juni 2010 01:21

Zitat

*Original von Super-Lion*

...

Ansonsten ist meine Meinung, dass OpenOffice auch nichts anderes als ein Plagiat eines Markenproduktes ist. Die Entwicklung und die Ideen stammen von Microsoft. Und genau diese Entwicklungskosten schlagen sich eben im Produktpreis nieder.

Mit der gleichen Argumentationsweise kann man auch Piratenware kaufen, aber irgendwann bleibt dann z. B. bei Designerwaren das Design auf der Strecke.

..

Nur um die Geschichte etwas gerade zu rücken:

Ich hab' nun schon seit den 80ern mit EDV zu tun und damals auch Word unterrichtet. Das agierte damals mit einem Menue am unteren Fußrand.

Eine kleine Softwareschmiede aus Hamburg brachte 1989 das Programm "Star-Writer" auf den Markt, das als eines der ersten die SAA-Oberfläche - also die "Drop-Down-Menus" verwendete. Micro\$oof kopierte das schnell - und die kleine Softwareschmiede krebste so leidlich vor sich hin.

Letztendlich wurde Starwriter / Staroffice von dem großen Softwarekonzern SUN aufgekauft, das damit dem Konkurrenten Microsoft eins auswischen wollte - denn Microsoft war in die Domäne von SUN im Großrechnerbereich eingefallen. Diese Retourkutsche funktionierte nicht so recht - Microsoft hatte schon eine zu großen Marktmacht im Officebereich.

Also 'gab SUN den Quellcode des Programmes an die Community frei - und das Programm OpenOffice war geboren.

[http://de.wikipedia.org/wiki/Oracle\\_Open\\_Office](http://de.wikipedia.org/wiki/Oracle_Open_Office)

Nu - wer hat nun von wem abgekupfert???

Dass Gates schon lange Erfahrungen mit dem Plagiieren hat, kann jeder nachlesen, der sich mit EDV-Geschichte beschäftigen will. Selbst die Grundlage des Microsoft-Erfolges - das Betriebssystem MD-DOS stammte nicht von Gates - sondern war für'n Appel und 'n Ei einem Programmierer abgeluchst....

Etwas EDV-Geschichte findest du hier:

[fhttp://http://www.autenrieths.de/links/linksinf.htm#Geschichte](http://www.autenrieths.de/links/linksinf.htm#Geschichte)

## **Beitrag von „alias“ vom 1. Juni 2010 01:30**

Zitat

*Original von Petroff*

Hallo Anna,

na ja, momentan kostet es mich kein Geld. Und es gibt kein Programm, mit dem ich mich so gut auskenne.

Openoffice habe ich nun probiert, aber es dauert wohl noch eine Weile, bis es das macht, was ich will.

Außerdem versuche ich mich gerade an Corel Draw, aber auch das dauert. Und manchmal will ich auch was einfach schnell fertig haben.

Aber- ich bin ja lernfähig.

Viele Grüße

Petroff

Alles anzeigen

Weshalb umständlich, wenn's einfach geht?

Lass Corel Draw und nimm OpenOffice Draw 

Dann hast du alles in einem Paket - und die Einlernphase geht leichter.

Übrigens:

OpenOfficeDraw kann PDF-Dateien lesen und ändern  (PDF-Erweiterung downloaden!)

---

## **Beitrag von „annasun“ vom 1. Juni 2010 08:21**

Zitat

*Original von alias*

Weshalb umständlich, wenn's einfach geht?

Lass Corel Draw und nimm OpenOffice Draw 

Dann hast du alles in einem Paket - und die Einlernphase geht leichter.

Übrigens:

OpenOfficeDraw kann PDF-Dateien lesen und ändern  (PDF-Erweiterung

downloaden!)

Diese Art von Hilfe will sie nicht (siehe oben! 17.17 Uhr, 31.05.) Ich nehme mal schwer an, ihr Kommentar war ironisch.